

**1426.**

299

Ocken kost. Werd sake dat na dessen dage, datum desses brefs, jenich ghebrek velle, dat God vorhoden mote tusschen uns, unsen erfnamen unde nakomelingen an de enen syd unde den ersamen juncher Ocken unde synen erfnamen unde nakomelingen an de anderen syd, dat wy des solen unde willen bliven by dessen viff personen vorscr. in rechte ofte in vruntschopen to vorschedene by alsulker penen unde in aller formen also vorscreven is, unde wes se vor ene schedinghe segghet uns dat to holdene buten unsen ovelmot em darumme to kerende; unde wert sake, dat van dessen viff personen vorscr. yenich storve ofte so krank worde, dat he by desse schedinge nicht komen mochte ofte dar ghebrek velle tusschen uns, unsen erfnamen unde nakomelingen unde den ersamen juncher Ocken, sinen erfnamen unde nakomelingen, also id oft God wil nicht en sal, so moghen de anderen ver personen enen anderen personen van eren manden<sup>4)</sup> vrunden in de stede kesen, de gherne seggen dat wy unde unse erfnamen unde nakomelinge unde de ersame juncher Ocke, sine erfnamen unde nakomelingen in vruntschopen gescheiden wurden unde in eren bleven; unde gheven hir mede over in dessem breve, oft wy hir aftreden ende (unse)<sup>5)</sup> erfnamen ende nakomelingen, dat den de stad von Groningen, de lande von Hunsinge unde Fivelge mit al eren vrunden, de se dar in trecken moghen, uns moghen overvallen mit den ersamen juncher Ocken vorscr. buten unsen overmod umme des segghens willen vorb. al wan to der tyd, dat wy den ersamen juncher Ocken vul ende bescheit darvore ghedan hebben ende der stad van Groningen unde den landen Hunsinge ende Fyvelge vorgenompten ok vulghedan hebben vor ere kost unde arbeit ofte se darumme reyseden ende arbeiten. Alle desse articule loven unde sekeren wy by unser ere unde truwe also gude cristene lude stede ende vast ende unghebroken to holdene to ewigen tyden sunder alle argelist, ende des to tuge so hebbe ik Focke vorscr. myne ingesegel vor my unde myne kindere unde erfnamen, unde ik Ymel vorscr. myne ingesegel vor my unde myne erfnamen an dessen breff gehangen. De gegheven is na Godes bort MCCCCXXVI jar, des donredages vor sunte Juriens dag.

**336.**

*Schiedsspruch des Rathes von Groningen und der Prälaten und Häuptlinge des Hunsingo und Fivelgo über die Streitigkeiten zwischen Oeko tom Brok und Focko Ukena, seinen Söhnen und Imelo von Grimersum, namentlich wegen Oldersum, Larrelt, des Burgbaues daselbst, der Verlassenschaft der Folkeld, der Liegenschaften des Enno Haytadisna, des neuen Deichs zu Norden u. A. m.*

Nach dem Orig. Grosse Urkundensammlung. Urk. No. 21; Msc. A. 1. Fol. 247<sup>v</sup>; Msc. A. 15. — Gedr. Harkenroht S. 235. Matthäus S. 221. Brenneysen S. 41. Lünig, Spie. Sec. II. S. 1867. —

**5. Mai 1426.**

In den name onss Heren. Wij borghermeistere ende raed der stad von Groningen unde prelaten ende hoeflingen van Honseghe ende van Fyvelghe landen als scheidet ende ghekoerne zoenslude in der schelinge ende twydracht de der ghevallen synt zeder den maendaghe na Palmen

<sup>4)</sup> gemeinsam.

<sup>5)</sup> unse scheint ergänzt werden zu müssen.